

KUNSTHALLE
MANNHEIM

NL Wicherst

STADTARCHIV MANNHEIM

Archivalien-Zugang 22 / 1980 Nr. 42

Mannheim, den 1. August 1910

Sehr verehrter Herr Direktor!

Bezüglich des Herrn Direktor,
worum ich mich bereits 2 Tagen wieder mit
Ihrer flüchtigen Skizzen auseinandersetzen konnte.

Aber ich bin nicht so vorsichtig
wie Sie und möchte Ihnen die Sache
„Kleinen“ und „Streck“, Dorfstrasse? ?
Auf den Streck haben wir heute ein
Gebäude von 4000 - Quadrat, es befindet
sich nur darüber was zu sein ist, aber es
ist die 4000 M. umgeben. Was soll
man wohl. Heute schreiben? Was ist es
mit dem Streck, Dorfstrasse „Herr Direktor“
Soll man ihn zurückgeben oder was
sagen? Ich bin heute noch nicht
genau, aber das Thema, verlorene Zeit.
Bitte, ich möchte ich Herrn Direktor
wegen dem Eingekaufte Gebäude für heute

C

an Bens in Freiburg wohnen. Gern
direkt vor Ihnen ab zu fragen-sprechen ist
jeder ab dem an Ihnen möglich.

Doch ist alles in besser Ordnung und
mehr ist Gern direkt sehr dankbar, wenn
Gern direkt wie baldmöglichst über die
obigen Fragen Auskunft gegeben werden
kann.

Verzeihen Sie mir nochmals Gern
direkt, wenn ich Sie belästige. Ich danke
nicht mehr.

Ich hoffe mich
mit herzlichsten Grüßen

Mittlerweile

Heinz

Heinz, der Klein im Bild (sollte sein
Aufsicht mit, daß sie eine Heimkehr.

, Schwarzwaldbauern zum Preis von 5000.- St

ambacht. Gern wie früher dafür Gern direkt?

Wer soll denn diesen mitteilen, daß unser

Wohl so sehr ist.

ly